

Koordination/Information:

Markus Hennen
Bruckbauer & Hennen GmbH
Tel. 0 33 72 - 43 32 44
info@bruckbauer-hennen.de

Künstlerische Leitung:
Theaterjugendclub „Chamäleon“ e.V., Markus Schülers

Titelbild-Illustration: diepiktografen.de
Fotos: Archiv Bruckbauer & Hennen GmbH,
Förderverein Hofgestüt Bleesern e.V.

Der Ritt Kaiser Karls V. von Mühlberg nach Bleesern" ist ein Kooperationsprojekt der LEADER-Aktionsgruppen Elbe-Elster und Wittenberger Land mit dem Förderverein Hofgestüt Bleesern e.V.

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds zur Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), kofinanziert durch das Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg und das Land Sachsen-Anhalt.

Unterstützt wird das Vorhaben durch den Förderverein Hofgestüt Bleesern e.V., die Städte Mühlberg/Elbe und Falkenberg//Elster und den Landkreis Elbe-Elster.

Mitwirkende am Ritt Karls V.

Borschützer Park- und Reitverein e.V.
Friesenpferde, André Wappler
Heimatverein Jüterbog Land e.V.
www.jueterbog-land.de

Heimatverein Mühlberg
Förderverein Hofgestüt Bleesern e.V.
www.hofgestuet-bleesern.de

Offene Höfe Herrenstraße 22, 28, 29, Mühlberg/Elbe
Andreas Bayer, Marlies Schneider, Rosemarie Bauer
Kirchstraße 15, Mühlberg, Führungen, Heide Waschkiess
Kindertagesstätte "Elbekinder" Mühlberg
Kulturroute Kaiser Karl V. – Vorträge Markus Hennen, Förderverein Hofgestüt Bleesern e.V.
Kutschfahrt Peter Christen, Roßschlächtere Alfred Christen, Neustädter Markt 6, 04931 Mühlberg
Museum Mühlberg 1547
Klosterstraße 9, 04931 Mühlberg/Elbe

Oberstufenzentrum Elbe-Elster, Berufliches Gymnasium
www.oszee.de

Ökumenisches Haus der Begegnung und Stille e.V.
www.kloster-mariestern.de

Pratauer Bauernvolk
Reiterhof Rauschnig
www.reiterhof-rauschnig.de

Schalmeiorchester des MSV Grün-Weiß Fichtenberg
www.schalmeiorchester-fichtenberg.de

Schattentheater, Bettina Beyer
www.museumsverbund-ikee.de

Königlich privilegierte Schützen-Gilde Mühlber/Elbe e.V. von 1354
www.kpsgm.de

Historische Stadtwache Wittenberg e.V.
www.stadtwache-wittenberg.de

Theaterjugendclub & Theaterwerkstatt TJC „Chamäleon“ e.V.,
Markus Schülers

Torgauer Geharnischtenverein
www.torgauer-geharnischtenverein.de
„Tryzna“ Polnische Mittelaltergruppe
www.tryzna.org

Der Ritt Karls V. von Mühlberg nach Wittenberg

Am Tag vor der Schlacht traf das schmalkaldische Heer in einer Gesamtstärke von ca. 7.000 bis 8000 Mann in Mühlberg ein. Kurfürst Johann Friedrich der Großmütige wollte seinen Truppen am Sonntag, dem 24. April 1547 eine Ruhepause gönnen. Er ahnte nicht, dass Kaiser Karl V. und die Katholische Liga mit mehr als 25.000 Mann anrückten. Der Versuch der Schmalkalder, sich Richtung Wittenberg abzusetzen, scheiterte mit der Gefangennahme Kurfürst Johann Friedrichs in der Lochauer Heide.

Nach der Kapitulation Wittenbergs trug Kaiser Karl V. auf einer zum Hofgestüt Bleesern gehörigen Wiese Herzog Moritz von Sachsen die Kurwürde an. Johann Friedrich verlor mit dieser auch das Amt des Erzmarschalls, des obersten Heerführers im Reich. Bis 1918 regierten die Albertiner Sachsen.



Der Ritt Kaiser Karls V. von Mühlberg nach Bleesern / Wittenberg

Ein Beitrag zum Europäischen Kulturerbejahr 2018



Mühlberg - 06. Mai 2018
Falkenberg - 07. Mai 2018
Hofgestüt Bleesern - 11. und 12. Mai 2018

**HIER INVESTIERT EUROPA
IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE.**

www.europa.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

ELER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums



10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Offene Höfe

Herrenstraße 22, 28, 29

Führungen

Kirchstraße 15

Gedenkstein am Hafen

11.00 Uhr

Andacht

Im Anschluss: „Die Schlacht beginnt“ Böllerschießen der Königlich privilegierten Schützen-Gilde Mühlberg/Elbe

Zug durch die Stadt zum Kloster Marienstern

11.45 Uhr, dort bis 18.00 Uhr

Einzug und Spiel des Fichtenberger Schalmeiorchesters mit Reiterstaffel Friesenpferde, Torgauer Geharnischte und Borschützer Park- und Reitverein e.V., Polnische Mittelaltergruppe „Tryzna“, Musik, Tanz, Instrumentenbau, Bastelarbeiten, Theater, „Aufstellung Heerestross und Flucht“, Speisen und Getränke, Kaffee und Kuchen, auch im Museum

Museum Mühlberg 1547

Sonderausstellung "Viele Wege führen nach Wittenberg"

dort 13.00 Uhr Vortrag zur Kulturroute Kaiser Karls V. und

14.30 Uhr Schattentheater für Kinder



Marktplatz

10.00 Uhr

Andacht am Gedenkstein aus der Lochauer Heide

Aula im Oberstufenzentrum Elbe-Elster

11.15 Uhr

Öffentliche Veranstaltung mit Vortrag

Theateraufführung „Schlacht und Gefangennahme“

Diskussion

Kindertagesstätten

vormittags und nachmittags

Schattentheater



11. Mai

13.00 Uhr - offenes Ende

Eintreffen des kaiserlichen Trosses in Bleesern, Aufbau des Lagers, Biwak, Lagerleben, Theater, Pferdekoppeln, Reiten für Kinder, Vortrag, Führungen, Ausstellung

12. Mai

10.00 Uhr - 16.30 Uhr

Biwak, Lagerleben, Pferdekoppeln, Reiten für Kinder, Führungen, Ausstellung zum Hofgestüt Bleesern

11.00 Uhr

Vortrag

10.30 Uhr und 14.00 Uhr

Schattentheater für Kinder und Erwachsene

15.00 Uhr

Theater

„Eintreffen der Reiter aus dem Lager in Piesteritz. Die Übertragung der Kurwürde an Herzog Moritz und was dann geschah?“

Abzug des kaiserlichen Heeres nach Halle“



Das Europäische Kulturerbejahr (ECHY) wurde ausgerufen, um lokal und regional auf länderübergreifende kulturelle Zusammenhänge aufmerksam zu machen und damit den europäischen Zusammenhalt zu stärken.

In der Kulturlandschaft der Elbaue, in Mühlberg, bei Falkenberg und Wittenberg, entschied sich 1547 der erste Krieg zwischen Protestanten und Katholischen.

Die politischen Wirkungen sind bis heute beispielsweise in den Grenzverläufen zwischen Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen spürbar.

Aus der gemeinsamen Geschichte ergeben sich viele Anknüpfungspunkte für den Kulturtourismus.

Langfristig soll ein europäischer Reit-, Rad- und Wanderweg zwischen Mühlberg und Bleesern entstehen. Kulturtouristische Netzwerke in der Region wie auch auf europäischer Ebene sollen gestärkt werden.

Die Stadt Mühlberg ist als erste deutsche Kommune 2015 dem Netzwerk „Europäische Kulturroute Wege Karls V.“ beigetreten. Bleesern, das älteste Hofgestüt Deutschlands, soll zu einem überregional attraktiven Ort kultureller Begegnung werden.